



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-5405-007

GISPADID: 2003248

Objektbezeichnung:

Sinterkalksteinbildungen, Kakusfelsen u. -hoehle bei Dreimuehlen

Schutzstatus:

NSG, bestehend

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Euskirchen

(Nuts-Code: DEA28)

Gemeinde: Mechernich

Digitalisierte Fläche (ha):

5,43

Flächenanzahl:

1

Objektbeschreibung:

Direkt im Norden von Dreimuehlen befindet sich das NSG "Kakushoehle" mit dem Kakusfelsen bzw. dem Kartstein und der Kakushoehle. Es handelt sich hierbei um ein groesseres Gebiet, das von Kalksintergesteinen (Travertin) aufgebaut ist. Die Bildung erfolgte vermutlich waehrend dreier Warmzeiten (zuletzt im Holozoen) in einem Talabschnitt mit staerkerem Gefaelle. Das Gestein enthaelt Algenkalke, Blattabdruecke, Molluskenreste, Saeugerknochen sowie Artefakte (Geroellgeraete) (RIBBERT 1985). Ausserdem sind mehrere vulkanische Phasen (Aschelagen) des Osteifelvulkanismus dokumentiert. Die eigentliche Kakushoehle ist innerhalb des aelteren Travertins angelegt. Wegen Steinschlag- bzw. Einsturzgefahr sind in der grossen Hoehle 1977 umfangreiche ingenieurgeologische Sicherungsmassnahmen durchgefuehrt worden (REINHARDT in RIBBERT 1985). Zum Bereich des NSG gehoert auch ein vorgeschichtlicher Steinwall.

Das Geotop liegt im "NSG Kartsteinhoehle mit Kakushoehle". Diverse Schautafeln zu unterschiedlichen Themen sind vorhanden. Das Geotop einschließlic seiner Höhlen ist durch Wanderwege gut erschlossen.

Schutzziel:

Erhalt eines besonders wertvollen Landschaftsbestandteils aus wissenschaftlichen, naturgeschichtlichen und kulturhistorischen Gruenden sowie wegen Seltenheit, Eigenart, Schoenheit und Belebung des Landschaftsbildes

Bewertung:

Situation unverändert

gering gefährdet

besonders wertvoll

Pädagogische Eignung:

Ja

Erholungseignung:

Ja

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Quartär

Pleistozän

Holozän



Kenndaten:

Landschaftsform-biogen-Sinterterrasse	/ gx4e
Geowissenschaftlich-historisches Objekt	/ gx5a
Aufschluss-natürlich	/ gx2j
Aufschluss-Minerales	/ gx2g
Aufschluss-Gesteine	/ gx2c
Aufschluss-Fossilien	/ gx2b

Teildisziplinen:

- Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie
- Teildisziplin Hydrogeologie
- Teildisziplin Ingenieurgeologie
- Teildisziplin Palaeontologie
- Teildisziplin Spelaeologie
- Teildisziplin Geochemie
- Teildisziplin Mineralogie
- Teildisziplin Geomorphologie

Stichworte:

- Felsbildungen
- Subfossilien (Allg. Palaeontologie)
- Palaeozoologie (Spez. Palaeontologie)
- Palaeobotanik (Spez. Palaeontologie)
- Felsklippe
- natürlicher Aufschluss
- Karsthöhle
- Wehranlagen
- Fossilfundstätte
- geeignet für Lehre und Forschung
- Dias vorhanden
- archaeologisch-historische Objekte

Umfeld:

- Acker
- Grünland
- nicht bewirtschaftete Fläche
- Siedlung
- Strasse / Weg

Gefährdung:

- Objekt nicht gefährdet

Maßnahmenbeschreibung: Keine besonderen Massnahmen erforderlich.



Naturräumliche Zuordnung:

275 – Mechernicher Voreifel

276 – Kalkeifel

Höhe über NN:

min. 370 m, max. 416 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-5405-007

Objektbezeichnung:

Sinterkalksteinbildungen, Kakusfelsen u. -hoehle bei Dreimuehlen

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Euskirchen

Gemeinde: Mechernich

(Nuts-Code: DEA28)

Digitalisierte Fläche (ha): 5,43

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

5405, Q4, VQ2

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2546535 / H: 5601013

Hinweis:

Dia vorhanden

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 04.07.2024, Nachbearbeitung

AGUS

Datum: 10.10.1998

Informationen von Dritten: GLA (10.05.1984) / Kreis Euskirchen

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung im April 2010. Befahrung am 04.07.2024
